



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

16. Januar 2018

DVD zur Rolle der Frau in der Walliser Geschichte

(IVS).- Im April 2017 hatten der Verein Via Mulieris und die *Société d'histoire du Valais romand* ein Kolloquium zum Thema *Geschichte der Frauen im Wallis* organisiert. Diese wissenschaftliche Tagung stand ganz im Zeichen der Rolle, welche die Walliser Frauen seit dem 17. Jahrhundert in der Entwicklung des Kantons gespielt hatten. Um auch die breite Öffentlichkeit darauf aufmerksam zu machen, welchen Einfluss die Walliserinnen auf die gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung des Kantons hatten, wurde unter Mitwirkung des kantonalen Amtes für Gleichstellung und Familie (KAGF) eine Doppel-DVD herausgegeben. Die DVD wurde vor allem in den Schulen der Sekundarstufe II verbreitet.

Hintergrund

2014 wurde der Verein Via Mulieris gegründet. Dessen Ziel ist es, die Forschung über und von Frauen im Wallis zu fördern, die Verbreitung von Publikationen, die Schaffung von Projekten und die Durchführung von Veranstaltungen zu unterstützen und den Austausch mit anderen Vereinen, die ähnliche Ziele verfolgen, zu begünstigen. Seither hat der Verein schon verschiedene Anlässe organisiert, unter anderem eine zweisprachige Wanderausstellung, die an verschiedenen Orten im Kanton gezeigt wurde, sowie das Kolloquium vom April 2017, an dem rund 200 Personen teilnahmen.

Die DVD

Im Anschluss an dieses Kolloquium ist eine Doppel-DVD darüber entstanden. Das KAGF sieht in deren Herausgabe ein wertvolles Instrument, mit dem die Lehrpersonen ihre Schülerinnen und Schüler auf die Rolle der Frauen in der Walliser Geschichte aufmerksam machen können. Rund 100 dieser DVDs gingen an die Geschichtslehrpersonen der Sekundarstufe II des Mittel- und Unterwallis. Die Doppel-DVD wird auch beim Verein Via Mulieris und bei der *Société d'histoire du Valais romand* verfügbar sein. Interessierte können sie ausserdem kostenlos beim kantonalen Amt für Gleichstellung und Familie beziehen.

Auf dieser Doppel-DVD sind unter anderem Beiträge verschiedener Walliser Historikerinnen zu sehen: Elisabeth Joris hinterfragt die mehrdeutige Entwicklung der Situation der Frauen im Wallis. Myriam Evequoz-Dayen und Marie-France Vouilloz Burnier gehen auf den Status unverheirateter Frauen ein. Anne-Françoise Praz stellt vor, welche Stellung die Frau und die Genderfrage in den Schweizer und Walliser Debatten einnehmen.

Kontaktpersonen:

Isabelle Darbellay Métrailler, Chefin des KAGF – 027 606 21 20

Ursula Stüdi, deutschsprachige wissenschaftliche Mitarbeiterin – 027 606 21 20

